

Wahl zwischen Grundschule und Mittelstufe

Beitrag von „Schmidt“ vom 4. Dezember 2022 23:09

Zitat von raindrop

Das meinst du jetzt nicht ernst oder? Fachlich klar, das sollte stimmen, aber selbst daran scheitern manche ausgebildete GrundschullehrerInnen, die Mathe nicht als volles Fach hatten, wenn sie den mathematischen Hintergrund von zum Beispiel Zahlenmauern erklären sollen oder wenn sie überhaupt mal mathematische Muster entdecken und erklären sollen. Aber spätestens bei der Mathedidaktik und einer vernünftigen Differenzierung ist es dann vorbei. Bei solchen Aussagen kann ich nur den Kopf schütteln, da andere Lehrkräfte mit Mathehintergrund dann die Scherben immer in den Förderstunden versuchen wieder zusammen zu kleben.

Grundschullehrer in Hessen studieren 22 SWS (32 CP = ca. ein Semester) Mathe, davon sind 18 SWS Didaktik. In Hessen läuft zwar manches schief, dass die Grundschulen besonders schlecht wären, habe ich allerdings noch nicht mitbekommen. Das Studium scheint soweit also durchaus auszureichen.

Fachwissenschaftlich ist das vernachlässigbar. Die Aussage, dass Mathe inhaltlich für normal intelligente Menschen unproblematisch sein sollte, ist richtig. Das Mathe in der Grundschule besonders didaktisch anspruchsvoll ist, wurde nicht abgestritten.